

Technische Details

Bereits zuvor hatte Marks eine Blockbandsäge derselben Baureihe im Einsatz. „Nach 15 Jahren hatte diese ihr Soll jedoch mehr als erfüllt“, schmunzelt Firmenchef André Marks. Die immer noch funktionsfähige Säge verkaufte das Unternehmen weiter und setzte auf das Nachfolgemodell. „Damit sind wir nicht nur in Punkto Leistung und Präzision wieder auf dem neuesten Stand, die Säge verfügt auch über einen höheren Schnittlängenbereich als die alte“, berichtet Mitinhaber Lothar Marks. Direkt daneben steht mit einer Kastocross A 4 mal 12 ein Spezialist für die wirklich großen Abmessungen: Hier sägt das Unternehmen unter anderem Stahlbleche im Standard-Format 1.000 mal 2.000 Millimeter sowie Blöcke und Platten bis maximal 410 mal 1.270 Millimeter. Die minimale Plattenhöhe beträgt gerade einmal zehn Millimeter, so dass die Hochleistungs- Bandsäge für ein breites Einsatzspektrum geeignet ist.

Verfahrbarer Tisch erleichtert die Arbeit

Zum Trennen kleinerer Platten bis 200 Millimeter stehen zwei halbautomatische Vertikal- Bandsägemaschinen vom Typ Kastovetical zur Verfügung. Diese sind mit ihrer Langschnitt-Arbeitsweise ideal dafür geeignet, unterschiedliche Querschnittmaße aus kleineren Walzblöcken und -platten sowie Vierkant- und Flachmaterialien zu konfektionieren. Ein Materialauflagetisch mit einer Auflagehöhe von 1.150 Millimetern ermöglicht, auch sperrige Werkstücke mit einem Gewicht bis zu zwei Tonnen schnell und sicher zu handhaben. „Im Gegensatz zu den meisten anderen Sägen in diesem Format bewegt sich hier nicht das Sägeteil, sondern der Tisch“, beschreibt André Marks. „Damit kann der Bediener das Material außerhalb des Arbeitsbereiches der Maschine sicher, ergonomisch und schnell auflegen, ausrichten und fixieren.“

Immer wieder sind bei Marks auch Massenschnitte für Großserien gefragt. Für solche Fälle besitzt der Spezialist eine vollautomatische, CNC-gesteuerte Kreissäge vom Typ Kastovariospeed C 15. Mit einem Schnittbereich bis zu 152 Millimeter bei Rund-, 155 mal 120 Millimeter bei Flach- und 135 mal 135 Millimeter bei Vierkantmaterial ist diese zum Trennen von Vollmaterial, Profilen und Rohren in allen Qualitäten, einschließlich schwer zerspanbarer Werkstoffe geeignet. Über ein automatisches Universalmagazin können die Mitarbeiter größere Mengen Material in unterschiedlichen Werkstückabmessungen, Formen und Qualitäten bereitstellen. „Damit kann die Säge auch mal über einen längeren Zeitraum mannlos arbeiten“, erklärt Lothar Marks. Die Kreissäge überzeugt zudem durch Schnittleistungen, mit denen die Bandsägemaschinen nicht mithalten können.

Kasto

Die Kasto Maschinenbau mit Sitz im badischen Achern-Gamshurst ist auf Säge- und Lagertechnik für Metall-Langgut spezialisiert. Das Unternehmen ist weltweiter Markt- und Technologieführer für Metallsägemaschinen, halbautomatische und automatische Langgut- und Blechlagersysteme sowie automatische Handlingeinrichtungen für Metallstäbe, Bleche und Zuschnitte. Kasto feierte 2014 sein 170-jähriges Bestehen und zählt somit zu den ältesten Familienbetrieben in ganz Europa. 160 Patente, mehr als 140.000 in alle Welt gelieferte Sägemaschinen und über 1.700 installierte Automatiklager zeugen vom Erfolg des Unternehmens. Neben einem Zweigwerk im thüringischen Schalkau verfügt Kasto über Tochtergesellschaften in England, Frankreich, Singapur, der Schweiz und den USA. Etwa 700 Mitarbeiter weltweit erwirtschafteten 2015 einen Umsatz von rund 120 Millionen Euro.